



Société Générale Elite-Zertifikat auf Axa und Deutsche Telekom

Votum: Halten ✓

Werbung

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt / Produktinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation). Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Votum: Halten ✓

Einschätzung

Der Zukauf der XL-Gruppe in den USA hat das Geschäftsmodell zugunsten des Sach-Bereichs verstärkt. Im Nachhinein ist festzustellen, dass Zeitpunkt und Preis falsch waren. Seitdem ist der Versicherer in der Defensive, kommt aber peu a peu beim Verschuldungsabbau voran. Rückenwind gibt es zudem durch steigende Sach-Preise, was sich durch die Corona-Pandemie noch verstärkt hat. Dies muss sich aber noch in den Zahlen zeigen, bevor wieder neue Impulse für die sehr günstig bewertete Aktie zu erwarten sind.

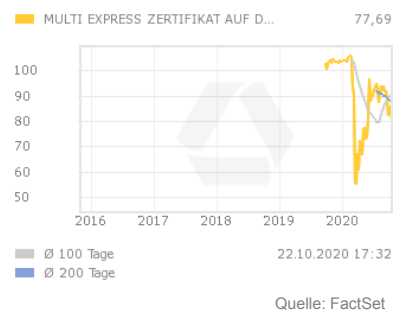
Das länderübergreifende und qualitativ hochwertige Netz zahlt sich zunehmend aus. Die Geschäftsentwicklung in Europa hat sich zuletzt deutlich stabilisiert. Nicht nur der Heimatmarkt, sondern fast alle Einheiten sind wieder auf Wachstumskurs. In den USA ist man nach der geglückten Fusion mit Sprint endlich am Ziel, die florierende Tochter T-Mobile US dürfte auch künftig die stärkste Antriebsfeder im Telekom-Konzern bleiben. Der Bewertungsspielraum für die T-Aktie ist noch lange nicht ausgereizt.

Bitte beachten Sie ebenfalls die detaillierte Einschätzung zum Basiswert.

Das Produkt entwickelt sich konzeptionsgemäß. Daher besteht produktbezogen grundsätzlich kein Handlungsbedarf und wir votieren das Produkt aktuell mit Halten.

05. Oktober 2020 09:10 Uhr

Chart 5 Jahre



Produktstruktur

Die Produktlaufzeit und die Rückzahlungshöhe des Elite-Zertifikates ist abhängig von der Wertentwicklung aller Basiswerte gegenüber dem Startniveau. Das Zertifikat verfügt über stichtagsbezogene, sinkende Auszahlungslevel und eine festgelegte Ertragschance pro Laufzeitjahr. Sofern an den festgelegten Bewertungstagen alle zu Grunde liegenden Basiswerte auf oder über einem vorab festgelegten Auszahlungslevel schließen, erhält der Anleger am betreffenden Fälligkeitstag eine (vorzeitige) Rückzahlung zum Ausgabepreis zuzüglich der Ertragschance pro Laufzeitjahr.

Schließt mindestens einer der zu Grunde liegenden Basiswerte am letzten Bewertungstag unter dem relevanten Auszahlungslevel, richtet sich die Rückzahlung nach der prozentualen Wertentwicklung des am stärksten gefallen Basiswertes.

Prospekt

Wir empfehlen Ihnen den Prospekt zu lesen, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung vollends zu verstehen. Die Billigung eines Prospekts durch eine zuständige Behörde ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen.

Den Prospekt zu diesem Zertifikat finden Sie unter:

https://zertifikate.societegenerale.de/EmcWebApi/api/Downloads/document/mostrecent/BASE_PROSPECTUS/DE000ST6W637

Die dazugehörigen endgültigen Bedingungen finden Sie unter:

https://zertifikate.societegenerale.de/EmcWebApi/api/Downloads/document/mostrecent/FINAL_TERMS/DE000ST6W637

Stammdaten

WKN	ST6W63
ISIN	DE000ST6W637
Basiswert	AXA Deutsche Telekom
Zeichnung	29.07.2019 - max. 09.08.2019 16:00 Uhr
Ausgabetag	09.08.2019
Endfälligkeit	16.08.2024
Produkt- Risikoklasse	E
Emittentin/ Garantin	Société Générale Effekten GmbH (Garantin = Société Générale S.A.)

Weitere Daten

Bewertungstag	09.08.2024
Emissionspreis	100,00 EUR zzgl. 2,00 % Agio
Basiswert 1	Axa
Startniveau	21,655 EUR
Basiswert 2	Deutsche Telekom
Startniveau	14,452 EUR
Auszahlungslevel	90%/ 90%/ 80%/ 70%/ 60%
Ertragschance	9,25 €
Höchstbetrag	146,25 €
Handelbarkeit	börsentäglich
Art der Notierung	Stücknotiz

Impressum

Herausgeber: Privat- und Unternehmerkunden Produktmanagement Wertpapier
Autoren: Martin Bordt (Spezialist Strukturierte Produkte), Karsten Eberle (Spezialist Strukturierte Produkte)
Verantwortlich: Thorsten Plaswig
Stand unserer Einschätzung: 05. Oktober 2020

Wichtige Hinweise

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen ("Information") sind primär für Kunden der Commerzbank AG in Deutschland bestimmt. Insbesondere dürfen diese Informationen nicht nach Großbritannien, den USA oder nach Kanada eingeführt oder dort verarbeitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquellen; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen, die die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Prospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikte im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und/oder Vertriebs-/Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Andere Interessen der Commerzbank AG; Hinweise zu möglichen Interessenkonflikten

Als Universalbank kann die Commerzbank AG oder eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe mit Emittenten von in der Information genannten Wertpapieren in einer umfassenden Geschäftsverbindung stehen (z.B. Dienstleistungen im Investmentbanking; Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen gelangen, die in der Information nicht berücksichtigt sind. Ebenso können die Commerzbank AG, eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe oder Kunden der Commerzbank AG Geschäfte in oder mit Bezug auf die hier angesprochenen Wertpapier getätigt haben.

Nähere Informationen zu möglichen Interessenkonflikten der Commerzbank AG finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenverteilung

Eine Übersicht der Votesverteilung für das vergangene Quartal über alle von der Investmentstrategie des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmerkunden der Commerzbank AG analysierten Werte, verglichen mit der Votesverteilung für Werte, für die die Commerzbank AG Investment-Banking-Dienstleistungen erbringt, finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Besonderer Risikohinweis für Wertpapiere von Banken

Gläubiger sind grundsätzlich immer dem Risiko ausgesetzt, dass Verpflichtungen aus einem Wertpapier nicht erfüllt werden (Bonitätsrisiko des Emittenten). Dieses Risiko besteht im Falle einer Insolvenz, das heißt bei Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Emittenten. Sofern es sich bei dem Emittenten um ein Kreditinstitut handelt, sind außerdem besondere Vorschriften anwendbar. In diesem Fall besteht das zusätzliche Risiko, dass eine Behörde eine Abwicklungsmaßnahme anordnet. Eine solche Anordnung kann ergehen, wenn beispielsweise die Vermögenswerte des Kreditinstituts die Höhe der Verbindlichkeiten unterschreiten, das Kreditinstitut derzeit oder in naher Zukunft seine Verbindlichkeiten bei Fälligkeit nicht begleichen kann oder das Kreditinstitut eine außerordentliche finanzielle Unterstützung benötigt. Eine solche behördliche Anordnung kann unter anderem zur teilweisen oder vollständigen Herabschreibung von Forderungen aus dem Wertpapier führen. Einzelheiten zu den Folgen solcher Abwicklungsmaßnahmen für die Gläubiger sind auf der Internetseite www.commerzbank.de/Bankenabwicklung dargestellt.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmernkunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Société Générale Elite-Zertifikat auf Axa und Deutsche Telekom, WKN - ST6W63

Votum	Geändert am
Halten	21. August 2019

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmalen begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt

(Internet: www.bafin.de)



Elite Zertifikat

auf die Aktien der AXA und Deutsche Telekom (Ausgabetag 09.08.2019)

Elite Zertifikate beziehen sich im Vergleich zu klassischen Express Zertifikaten nicht nur auf einen, sondern auf mehrere Basiswerte. Im Falle der Elite Zertifikate sind es zwei Basiswerte, wobei der Basiswert mit der schlechteren Wertentwicklung (worst-of) für die Rückzahlung entscheidend ist. Dies erhöht vergleichsweise das Risiko der Anlage, bietet aber gleichzeitig höhere Renditechancen.

Mögliche vorzeitige Fälligkeit durch Express-Funktion

Dieses Elite Zertifikat bezieht sich sowohl auf die Aktie der AXA als auch auf die Aktie der Deutsche Telekom. Es hat eine maximale Laufzeit von fünf Jahren und kann während der Laufzeit fällig und vorzeitig zurückgezahlt werden. Hierfür wird der Schlusskurs der jeweiligen Aktie an den vorzeitigen Bewertungstagen mit dem jeweiligen vorzeitigen Auszahlungslevel verglichen:

- Schließen beide Aktien auf oder über dem jeweiligen vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den entsprechenden vorzeitigen Auszahlungsbetrag.
- Schließt mindestens eine der beiden Aktien unter dem jeweiligen vorzeitigen Auszahlungslevel, läuft das Zertifikat automatisch weiter.

Sinkende Auszahlungslevel bei steigenden Ertragschancen

Um die Wahrscheinlichkeit einer vorzeitigen Fälligkeit zu erhöhen, ist das Elite Zertifikat ab dem zweiten Jahr mit sinkenden Auszahlungsleveln ausgestattet. Hierfür werden am Ausgabetag die jeweiligen vorzeitigen Auszahlungslevel in Prozent des Schlusskurses der entsprechenden Aktie (Basispreis) festgelegt: Das vorzeitige Auszahlungslevel liegt im ersten und zweiten Jahr bei 90 Prozent, im dritten Jahr bei 80 Prozent und im vierten Jahr bei 70 Prozent des jeweiligen Basispreises.

Gleichzeitig erhöht sich Ihre Ertragschance pro Laufzeitjahr: Der vorzeitige Auszahlungsbetrag für eine Fälligkeit nach einem Jahr liegt bei 109,25 Euro. Dieser erhöht sich im zweiten Jahr auf 118,50 Euro, im dritten Jahr auf 127,75 Euro und im vierten Jahr auf 137 Euro.

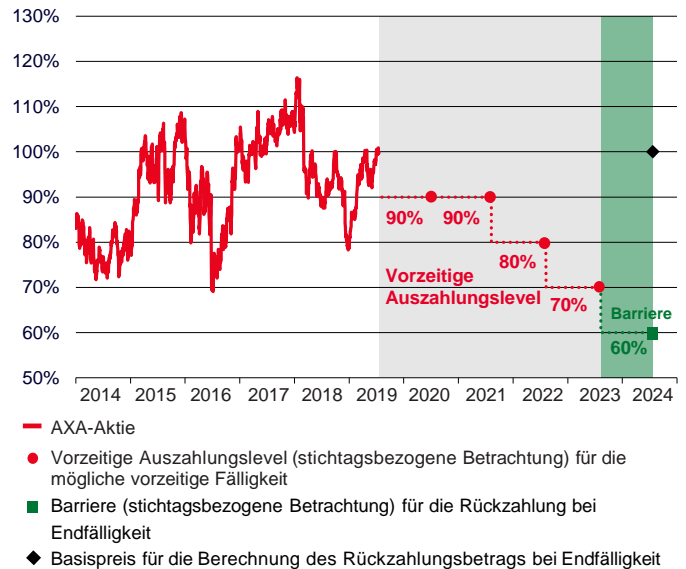
Komfortable Barriere verbessert die Gewinnchancen

Kommt es zu keiner vorzeitigen Fälligkeit, entscheiden die Schlusskurse der Aktien am letzten Bewertungstag (Referenzpreise) über die Höhe der Rückzahlung. Hierfür wird am Ausgabetag eine Barriere bei 60 Prozent des jeweiligen Schlusskurses der entsprechenden Aktie festgelegt:

- Liegen beide Referenzpreise auf oder über der jeweiligen Barriere, erhalten Sie den Höchstbetrag von 146,25 Euro.
- Liegt nur einer der beiden Referenzpreise unter der jeweiligen Barriere, erhalten Sie einen Betrag, der den prozentualen Verlust der stärker gefallenen Aktie zwischen Basispreis und Referenzpreis widerspiegelt. In diesem Fall wird der Betrag unter dem Ausgabepreis liegen und Sie sind an Kursrückgängen voll beteiligt.

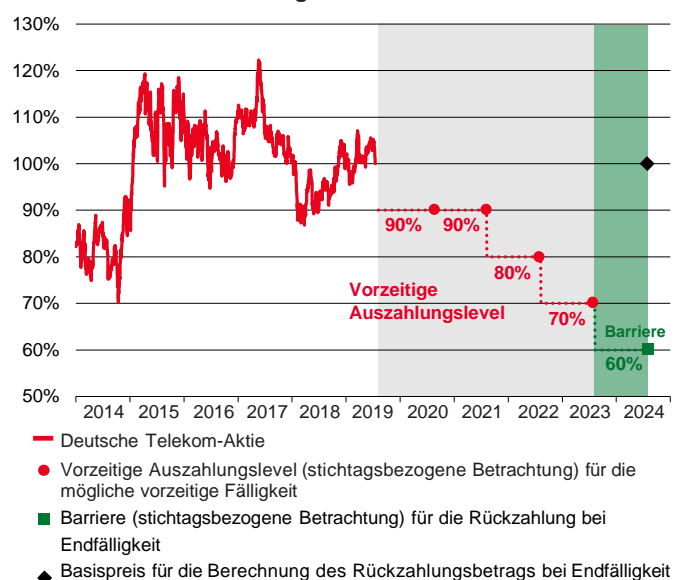
Die möglichen Auszahlungsbeträge stellen die maximale Gewinnchance dar. Während der Laufzeit erhalten Sie keine weiteren laufenden Erträge (z.B. Dividenden).

Historische Wertentwicklung der AXA-Aktie



Quelle: Bloomberg, Stand: 19.07.2019. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Historische Wertentwicklung der Deutsche Telekom-Aktie



Quelle: Bloomberg, Stand: 19.07.2019. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

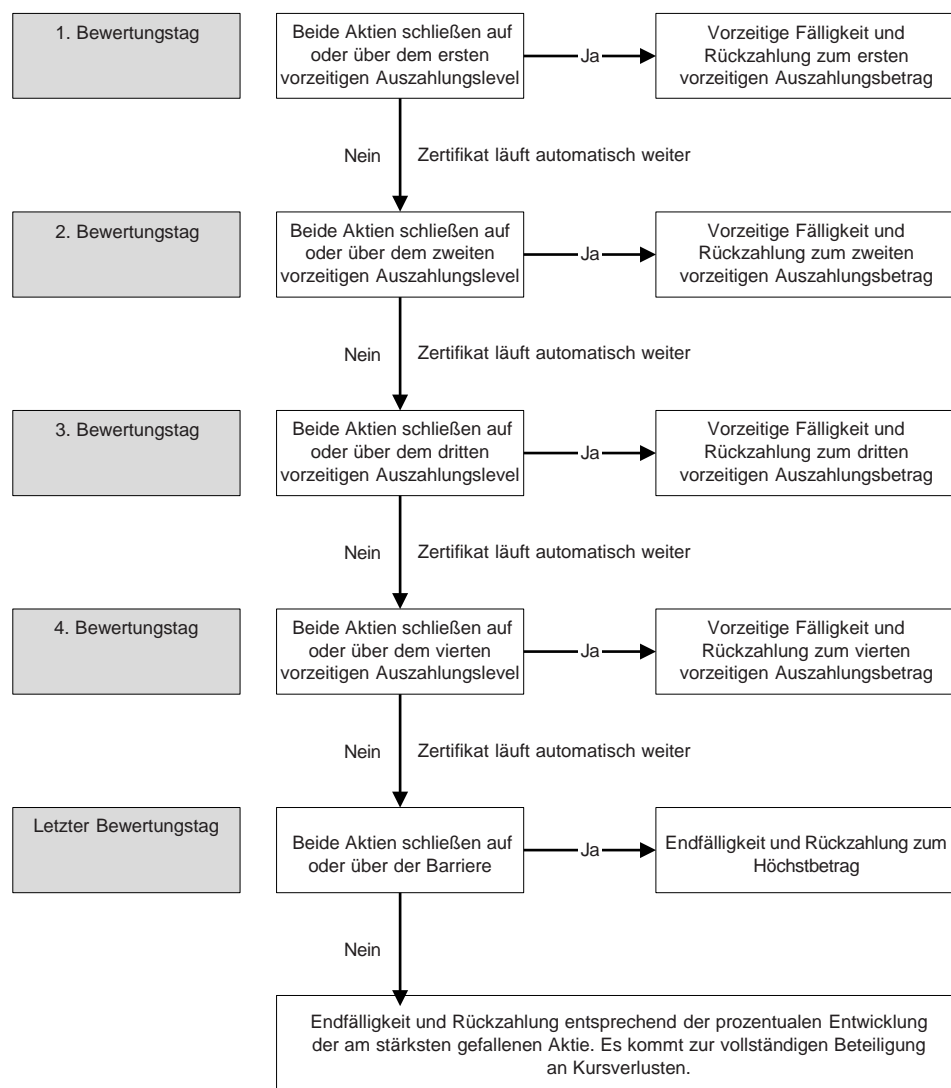


Funktionsweise anhand von Beispielen

Beispiel	Bewertungstag	vorzeitiger Auszahlungslevel / Barriere	Schlusskurse der Aktien am jeweiligen Bewertungstag		Auszahlungsbetrag	Anlageergebnis vor individuellen Transaktionskosten		
			AXA	Deutsche Telekom		AXA	Deutsche Telekom	Zertifikat
1	(vorzeitig) 10.08.2020	90%	95%	95%	109,25 €	-5%	-5%	9,25%
2	(vorzeitig) 09.08.2021	90%	130%	130%	118,50 €	30%	30%	9,25%
3	09.08.2024	60%	65%	110%	146,25 €	-35%	10%	46,25%
4	09.08.2024	60%	65%	61%	146,25 €	-35%	-39%	46,25%
5	09.08.2024	60%	65%	45%	45 €	-35%	-55%	-55%
6	09.08.2024	60%	65%	10%	10 €	-35%	-90%	-90%

Annahmen: Ausgabepreis: 100 €, Rundungsdifferenzen sind möglich

Rückzahlungsprofil





Produktdaten			
Produktname	Elite Zertifikat auf die Aktien der AXA und Deutsche Telekom	Vorzeitige Auszahlungslevel / vorzeitige Auszahlungsbeträge	(1) 90% des jeweiligen Basispreises / 109,25 € (2) 90% des jeweiligen Basispreises / 118,50 € (3) 80% des jeweiligen Basispreises / 127,75 € (4) 70% des jeweiligen Basispreises / 137,00 €
Emittentin	Société Générale Effekten GmbH	Vorzeitige Bewertungstage	(1) 10.08.2020, (2) 09.08.2021, (3) 09.08.2022, (4) 09.08.2023
Garantiegeberin (Rating)	Société Générale (Moody's A1, Standard & Poor's A, Fitch A)	Vorzeitige Fälligkeitstage	(1) 17.08.2020, (2) 16.08.2021, (3) 16.08.2022, (4) 16.08.2023
ISIN / WKN	DE000ST6W637 / ST6W63	Letzter Bewertungstag	09.08.2024
Basiswerte	AXA SA (ISIN: FR0000120628) Deutsche Telekom AG (ISIN: DE0005557508)	Fälligkeitstag	16.08.2024
Währung Basiswerte	Euro	Höchstbetrag	146,25 €
Währung Zertifikat	Euro	Vorzeitige Fälligkeit	Schließen beide Aktien an einem der vorzeitigen Bewertungstage auf oder über dem jeweiligen vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den entsprechenden vorzeitigen Auszahlungsbetrag.
Ausgabepreis	100 €	Referenzpreis	Schlusskurs ¹ des jeweiligen Basiswerts am letzten Bewertungstag
Zeichnungsfrist	29.07. bis max. 09.08.2019 (16:00 Uhr)	Endfälligkeit	Wird das Zertifikat nicht vorzeitig fällig und a) liegen beide Referenzpreise <i>auf oder über der Barriere</i> , erhalten Sie den Höchstbetrag. b) liegt mindestens ein Referenzpreis <i>unter der Barriere</i> , erhalten Sie einen Betrag, der die prozentuale Entwicklung der stärker gefallenen Aktie widerspiegelt.
Ausgabebetrag	09.08.2019 (Valuta: 16.08.2019)	Börsennotierung ²	Frankfurt, Stuttgart (ab 23.09.2019)
Basispreis	Axa: 21,655 € Deutsche Telekom: 14,452 € (entspricht 100% des Schlusskurses ¹ des jeweiligen Basiswerts am Ausgabebetrag)	Rückgabe ²	Börsentäglich möglich
Barriere	Axa: 12,993 € Deutsche Telekom: 8,6712 € (entspricht 60% des Schlusskurses ¹ des jeweiligen Basiswerts am Ausgabebetrag)		

¹ Maßgebliche Börse: AXA: Euronext Paris; Deutsche Telekom: Xetra

² Die Emittentin wird unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Eine genaue Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die *Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft* bei der Commerzbank.



Chancen

- Jährlich steigende Ertragschance – selbst bei fallenden Kursen.
- Der für den Anlageerfolg relevante Auszahlungslevel reduziert sich jährlich.
- Wird das Zertifikat nicht vorzeitig fällig, erhöht die eingebaute Barriere am Laufzeitende die Wahrscheinlichkeit einer Rückzahlung zum Höchstbetrag.

Produktbezogene Risiken

- Wird das Zertifikat nicht vorzeitig zurückgezahlt und liegt der Referenzpreis auch nur einer Aktie unter der Barriere, erfolgt die Rückzahlung zu einem Betrag, der unter dem Ausgabepreis liegt und der vom Schlusskurs der am stärksten gefallenen Aktie abhängt.
- Im ungünstigsten Fall kommt es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn eine der Aktien am letzten Bewertungstag wertlos ist.

Allgemeine Risiken bei der Anlage in Zertifikate

Korrelationsrisiko: Die Korrelation bzw. Wechselbeziehung zwischen den einzelnen Basiswerten kann wertmindernd auf das Zertifikat wirken. Eine hohe Korrelation bedeutet, dass die Wertentwicklungen der Basiswerte gleichgerichtet sind (z.B. in der Regel bei Basiswerten aus derselben Branche und demselben Land). Eine niedrige Korrelation hingegen gibt an, dass sich die verschiedenen Basiswerte unabhängig oder gegensätzlich voneinander entwickeln. Ein sehr unterschiedlicher oder gegensätzlicher Kursverlauf (niedrige Korrelation) ist für den Anleger nachteilig, da sich das Risiko erhöht, dass mindestens der Schlusskurs eines Basiswerts unter seiner Barriere liegt.

Emittentenrisiko: Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus dem Zertifikat nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Bestandsgefährdung der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus dem Zertifikat bis auf null herabsetzen, das Zertifikat beenden oder in Aktien der Emittentin umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Die Emittentin kann das Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall eines Basiswerts, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für die Emittentin, die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Das Wiederanlagerisiko besteht darüber hinaus auch im Falle einer vorzeitigen Fälligkeit des Zertifikats.

Preisänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Insbesondere können sich

- ein fallender Kurs mindestens einer Aktie,
- eine fallende Korrelation zwischen den einzelnen Aktien,
- steigende Zinsen,
- eine steigende Dividendenerwartung,
- ein Anstieg der Volatilität (erwartete Schwankungsintensität) sowie
- eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin

wertmindernd auf das Zertifikat auswirken. Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Weitere Informationen finden Sie im [Prospekt](#), den [Endgültigen Bedingungen](#) sowie im Basisinformationsblatt.

Diese Information dient Werbezwecken und stellt weder einen [Prospekt](#) im Sinne des Zivilrechts noch im Sinne des Wertpapierprospektgesetzes dar und darf auch nicht so ausgelegt werden. Die in diesem Marketingdokument enthaltenen Produktinformationen sind keine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf des Elite Zertifikats und können eine individuelle Beratung durch die Bank / Sparkasse oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Die Billigung des [Prospekts](#) ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Dieses Marketingdokument enthält wesentliche Informationen über das Elite Zertifikat. Der [Prospekt](#), etwaige Nachträge zum Prospekt sowie die [Endgültigen Bedingungen](#) werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und werden von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Schuldverschreibungen platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Elite Zertifikat verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potenzielle Anleger den [Prospekt](#) lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen.

Basisprospekt: <https://www.sg-zertifikate.de/uploads/52df6ec2202b4a839c7e960b68814282.pdf>

Endgültige Bedingungen: https://www.sg-zertifikate.de/dokumente/archiv/FT_DE000ST6W637.pdf

Verkaufsbeschränkungen: Wer das Produkt in irgendeinem Land anbietet, verkauft, weiterverkauft oder dort Angebotsmaterial zum Produkt verbreitet, hat alle geltenden Rechtsvorschriften einzuhalten.

Garantieerklärung: Es besteht eine Garantieerklärung der Société Générale. Die Société Générale garantiert die Zahlung aller Beträge unter diesem Elite Zertifikat (wie oben dargestellt) bedingungslos und unwiderruflich.

Stand: 12. August 2019